

Angaben zum neuen Grenzverlauf

- Neuer Grenzverlauf wird örtlich angezeigt *(Der neue Grenzverlauf wird während der Vermessung bei einem Termin vor Ort vorgezeigt.)*
- Neuer Grenzverlauf nach Vorgabe der Fläche
- Neuer Grenzverlauf entsprechend beigefügter Skizze
- Neuer Grenzverlauf nach Angaben aus Notarvertrag (in Kopie beigefügt)

Hinweise

- Grundlage für die Kostenerhebung ist die Sächsische Vermessungskostenverordnung vom 29. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 551), in der jeweils geltenden Fassung.
- Mit dem Antrag auf Katastervermessung verpflichtet sich der Kostenschuldner auch zur Zahlung der Kosten für die Bereitstellung der Vorbereitungsdaten und die Übernahme der Ergebnisse in das Liegenschaftskataster (§ 24 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes). Diese Kosten werden gesondert durch die untere Vermessungsbehörde beim Kostenschuldner erhoben.
- Der Umfang der Katastervermessung zum Zweck der Bildung von Flurstücken ergibt sich aus § 15 Abs. 1 und 2 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271), in der jeweils geltenden Fassung.
- Einer beantragten Abmarkung muss eine Grenzwiederherstellung vorangehen (§ 16 Abs. 2 SächsVermKatGDVO).
- Die Rücknahme dieses Antrages muss schriftlich bei der vermessenden Stelle erfolgen. Dabei können Kosten nach § 7 des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes (SächsVwKG) vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), in der jeweils geltenden Fassung, erhoben werden.
- Hinweis zum Baurecht: Die Verantwortung für die baurechtliche Zulässigkeit der neuen Grenzen liegt beim Grundstückseigentümer. Die vermessende Stelle kann jedoch in baurechtlichen Fragen beratend tätig werden. Möchte der Antragsteller, trotz anders lautender Beratung durch die vermessende Stelle, eine Grenzziehung (Grenzfeststellung) durchführen, so hat er die Gebühren für die Vermessung und die eventuell anfallende Gebühr für die Aufhebung der Katastervermessung zu tragen.

Kostenübernahmeerklärung, wenn Kostenschuldner abweichend vom Antragsteller

Hiermit erkläre ich die Übernahme aller im Zusammenhang mit der beantragten Katastervermessung und Abmarkung anfallenden Kosten, nach der SächsVermKoVO.

x _____ x *ggf. Kostenschuldner unterzeichnen lassen*
Datum, Ort Unterschrift

Bevollmächtigter des Antragstellers *(Bevollmächtigten ergänzen, falls im Notarvertrag Vollmacht erteilt ist.)*

Name, Vorname : Bezeichnung der Behörde :

Straße, Hausnummer : _____
Postleitzahl, Wohnort/Sitz : _____
Telefon: _____ Telefax: _____

Unterschrift des Antragstellers oder Bevollmächtigten

Mit der Unterschrift bestätige ich, dass alle Angaben im Antrag den Tatsachen entsprechen.

x . . , *Großenhain* x *Mustermann*
Datum, Ort Unterschrift